



## Das Wichtigste auf einen Blick

### iPunkt 1: Integrations-Assessment\*\*

**i** **Art:** Berufliche Orientierung  
– Assessment

**⌚ Dauer:** 3 Wochen

**⌚ Startzeit(en)** erfahren Sie online ↗

**📍 Standort(e):**  

- Bremen-Lesum → Campus Friedehorst
- Stade
- Verden

**📅 Förderweg:** Antrag für Leistungen zur Teilnahme am Arbeitsleben (LTA)

**🚩 Abschluss/Ziel:** Persönliche Strategie für den Weg in den Arbeitsmarkt (Integrationsstrategie)



Startzeit(en):

\* Selbstständiges Wohnen: Unser Gästehaus in Bremen richtet sich an Teilnehmende, die über grundlegende Fähigkeiten der Alltagsbewältigung verfügen.

\*\* Maßnahme für Bundesagentur für Arbeit nicht belegbar



## Ihr Kontakt vor Ort

### Bremen-Lesum:

#### Campus Friedehorst

Tel. 0421 6381-421 oder -207

bfw.teilnehmendenverwaltung@  
friedehorst.de

### Stade

Tel. 04141 54446-40

bfw.as-stade@  
friedehorst.de

### Verden

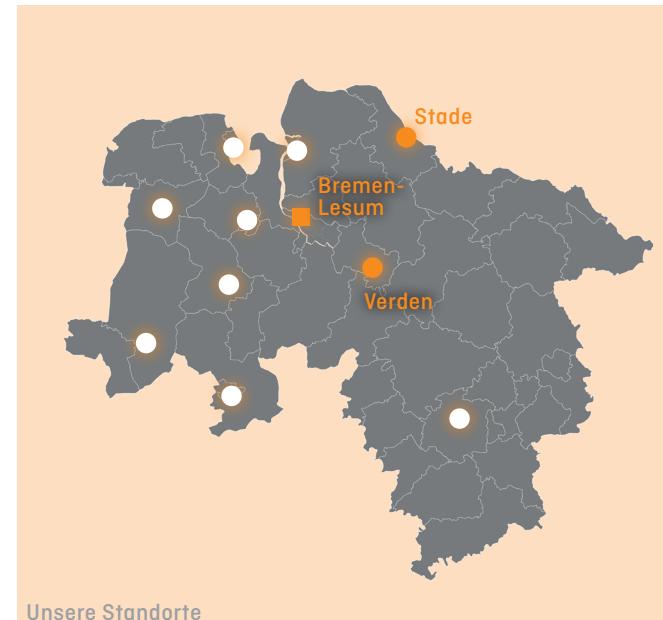
Tel. 04231 72055-0

bfw.as-verden@  
friedehorst.de

## iPunkt 1:

# Integrations-Assessment

Berufliche Orientierung • 3 Wochen



Unsere Standorte

### Berufsförderungswerk Friedehorst gGmbH

Rotdornallee 64

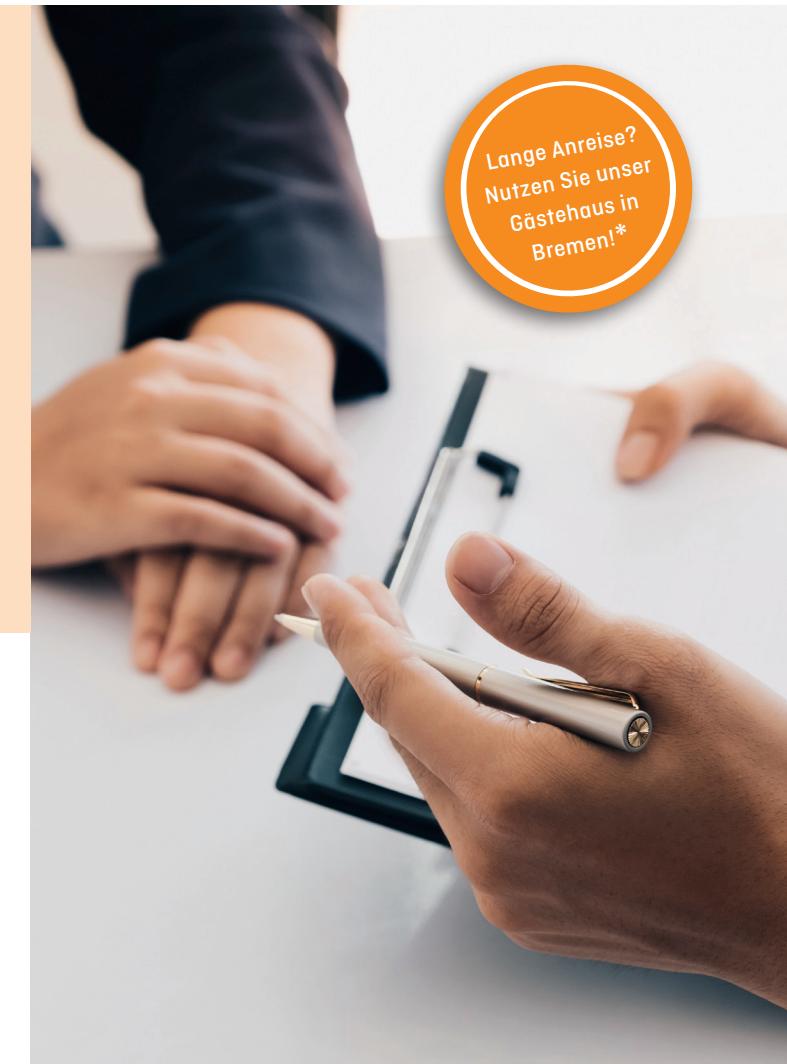
28717 Bremen

Tel. 0421/63 81-415

bfw@friedehorst.de

[www.friedehorst.de/bfw](http://www.friedehorst.de/bfw)

Im Verbund der  
**Diakonie** 



## iPunkt 1: Integrations-Assessment

Sie haben noch keine berufliche Perspektive gefunden?  
Dann sind Sie hier richtig: Gemeinsam erarbeiten wir passende Möglichkeiten für Ihre berufliche Neuorientierung.



### Themen und Inhalte

- Blick auf Ihre bisherigen Berufs- und Lebensgeschichte
- Arbeitsmedizinische Beratung; psychologische Eignungsuntersuchung
- Erfassung der Sozial- und Fachkompetenzen
- Abfrage medialer Fähigkeiten (Umgang mit EDV-Anwendungen, Internetrecherche)
- Erprobung kaufmännisch-verwaltender und gewerblich-technischer Tätigkeiten
- Training der Grundarbeitsfähigkeiten (Konzentration, Merkfähigkeit)
- Bewerbungstraining und Erstellung aktueller Bewerbungsunterlagen
- Erarbeitung einer individuellen Strategie in Richtung Job (Integrationsstrategie)
- Informationen zur Gesundheitsförderung

### Ablauf

- Bestandsaufnahme (Anamnese): z. B. Erfassung Ihres Werdegangs
- Tätigkeitserprobung: praxisnahe Einblicke in mögliche Berufe
- Skill-Training: z. B. Grundarbeitsfähigkeiten
- Strategieentwicklung: individuelles Portfolio beruflicher Perspektiven

### Ergänzende Informationen

Ein erfahrenes Team aus Sozialpädagog:innen, Berufspraktiker:innen und Psycholog:innen steht Ihnen zur Seite.

### Perspektiven, die sich für Sie aus iPunkt 1 ergeben

- Gemeinsame Erarbeitung einer Strategie für Ihren beruflichen Wiedereinstieg oder für einen Quereinstieg. Im Fokus dabei: Ihre gesundheitliche Situation, damit Sie eine Tätigkeit langfristig ausführen können.
- Ein Portfolio beruflicher Perspektiven als Grundlage für die nächste Integrationsphase – z. B. „Integration in Arbeit“ (iPunkt 2).

iPunkt steht für „Integration auf den Punkt gebracht“. iPunkt richtet sich an Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

### In guten Händen: Berufsförderungswerk Friedehorst

Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist das Kompetenzzentrum zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben in der Region Nord-West. Unsere Ziele sind: Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, sie zu qualifizieren und sie bei ihrer Weiterbeschäftigung zu unterstützen.



 Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist Teil einer starken Familie: Seit über 75 Jahren bietet die Stiftung Friedehorst Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen kompetente Hilfe, vertrauliche Zuwendung und individuelle Förderung.